



© Foto: Johannes Leitner

HERWIG OBERLERCHNER, geboren 1964, ist Pädagoge, Psychoanalytiker und Psychiater. Er war bis Herbst 2023 als Primarius der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie am Klinikum Klagenfurt in Kärnten/Österreich tätig.

Seine Publikationsschwerpunkte sind Fachartikel und Bücher zu Themen wie Sozialpsychiatrie, Psychiatrie im Nationalsozialismus oder Psychotraumatologie. Zuletzt erschienen eine Psychographie über Thomas Bernhard und „Das Schweigen wird laut“ (Erinnerungen).

Im aktuellen Buch setzt sich der Autor mit seinen Arbeitsjahren als Psychiater am Klinikum Klagenfurt auseinander. Kein Lehrbuch, ein Lesebuch. Ein tiefer, persönlicher Einblick in eine Institution aus der Sicht eines Arztes in leitender Position, ein Beitrag zur Entstigmatisierung und Enttabuisierung.

# Herwig Oberlerchner

# Einblicke

# Geschichten aus der Psychiatrie

Der Autor nimmt die Leser:innen mit auf eine Reise in die für viele unbekannte und mit Mythen und Fehlmeinungen durchsetzte Welt einer psychiatrischen Abteilung aus der Sicht eines Menschen in einer Führungsposition.

Im Fokus hat der Autor Menschen, die sich einen Blick in und hinter die Kulissen der Institution Psychiatrie wünschen. Das sind also Betroffene, ehemalige Patient:innen, Angehörige, aber auch Menschen aus psychosozialen Fachbereichen und anderen Medizingebieten. Letzten Endes aber auch Menschen, die zwar mit der Institution vertraut sind, aber diese aus einer teilweise sehr persönlichen Perspektive dargestellt bekommen wollen. Allerletzten Endes richtet sich das Buch an alle an „Psy-Begriffen“ interessierten Leser:innen. Kein Lehrbuch, ein Lesebuch.

EINBLICKE

Herwig Oberlerchner

Drava

Drava

ISBN 978-3-99138-107-5

